

# STADTTEILBEIRAT RAHLSTEDT-OST

Sondersitzung zum Integrierten Entwicklungskonzept Rahlstedt-Ost  
Protokoll vom 02.05.2019  
18.00 – 20:00 Uhr, Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost

stadtteilbüro rahlstedt-ost  
Hegeneck 7-9, 22149 Hamburg  
Telefon (040) 60 77 52 81  
E-Mail: rahlstedt-ost@lawaetz.de

**Ansprechpartner**  
Alina Dukardt  
Arberesha Thaqi  
Vanessa Steenwarber

## TAGESORDNUNG

1. Organisatorisches
  - Feststellung der Stimmberechtigung
2. Integriertes Entwicklungskonzept Rahlstedt-Ost – Vorstellung des Konzeptes und Empfehlung des Stadtteilbeirates
3. Infos, Verschiedenes, Termine

## TOP 1 ORGANISATORISCHES

Frau Steenwarber (Moderation/Lawaetz-Stiftung) vom Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost begrüßt alle Anwesenden. Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Stadtteilbeirat ist damit beschlussfähig.

## TOP 2 INTEGRIERTES ENTWICKLUNGSKONZEPT RAHLSTEDT-OST – VORSTELLUNG DES KONZEPTEES UND EMPFEHLUNG DES STADTTEILBEIRATES

Die Vorstellung des Integrierten Entwicklungskonzeptes (IEK) sowie die Empfehlung des Stadtteilbeirates wurden auf Wunsch des Stadtteilbeirates Rahlstedt-Ost in der Sitzung vom 25.04.19 auf eine Sondersitzung verschoben. Die zusammengefasste Präsentation des IEKs wurde im Vorwege der Sondersitzung an die Beiratsmitglieder verschickt. Zudem wurde der Entwurf des IEKs im Stadtteilbüro zur Einsicht ausgelegt. Frau Steenwarber (Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost) und Herr Dr. Mirbach (Geschäftsführender Vorstand der Lawaetz-Stiftung) stellen die wesentlichen Inhalte des Integrierten Entwicklungskonzeptes mit Hilfe einer Präsentation vor. Die Präsentation wird diesem Protokoll als Anhang beigefügt.

Das Quartier Rahlstedt-Ost wurde am 12.12.2017 durch Senatsbeschluss (2017/03098) als Gebiet der Sozialen Stadt gemäß § 171e BauGB mit einer Förderlaufzeit von 2018 bis 2025 im Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) festgelegt. Grundlage ist eine Problem- und Potenzialanalyse (PPA) des Bezirksamtes Wandsbek. Mit dem Integrierten Entwicklungskonzept (IEK) werden die bereits in der PPA benannten Ziele für das Fördergebiet Rahlstedt-Ost konkretisiert und konkrete Projekte und Maßnahmen benannt, mithilfe derer die benannten Ziele erreicht werden sollen. Das IEK ist damit das zentrale Steuerungs- und Koordinierungsinstrument für den weiteren Prozess der RISE-Gebietsentwicklung in Rahlstedt-Ost. Bei der Auswahl der für die Gebietsentwicklung maßgeblichen Ziele und Handlungsfelder sind – soweit relevant - behörden- und fachamtsübergreifende Perspektiven berücksichtigt worden. Darüber hinaus haben Bewohnerinnen und Bewohner des Fördergebietes Rahlstedt-Ost im Rahmen der Entwicklungskonferenz am 30. November 2018 Gelegenheit erhalten, sich an der Konkretisierung von Handlungsansätzen und geplanten Projekten zu beteiligen. Die Ideen und Anmerkungen der Bewohnerinnen und Bewohner, die während der Stadtteilmodell-Tour vom 01.09.-31.10.18 gesammelt worden sind, sind ebenfalls in die Erstellung des Integrierten Entwicklungskonzeptes eingeflossen. Wer an der Entwicklungskonferenz nicht teilnehmen konnte, hatte am Tag der offenen Bürotür am 12. Dezember 2018 zusätzlich die Möglichkeit, die Ergebnisse der Entwicklungskonferenz einzusehen und eigene Anregungen einzubringen.

Am 1. März wurden Träger öffentlicher Belange (TÖB) - (Fachbehörden und –ämter sowie sonstige Träger öffentlicher Sachbereiche wie z.B. SAGA, Polizei, Feuerwehr) - beteiligt; Deren Stellungnahmen folgten Anfang April. Nach Vorstellung der Inhalte des IEK im Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost und der Stellungnahme der Beiratsmitglieder ggf. mit Empfehlung, wird der Entwurf des IEK im Juni dem Lenkungsausschuss Programmsteuerung (LAP) vorgelegt. Aufgrund der Ende Mai anstehenden Bezirksversammlungen, kann die Wandsbeker Bezirksversammlung erst nach einem Beschluss des LAP - voraussichtlich im August/September 2019 - mit dem Entwurf des IEK's befasst werden. Erst nach positivem Beschluss der BV gilt das IEK als endgültig beschlossen. Frau Steenwarber und Herr Dr. Mirbach weisen darauf hin, dass zur Hälfte der Förderlaufzeit eine Zwischenbilanz zur Integrierten Stadtteilentwicklung gezogen wird und damit eine Fortschreibung des IEKs erfolgt.

Frau Steenwarber erläutert den Aufbau des IEKs. Gliederung und Aufbau des Konzeptes erfolgt nach den Vorgaben des Rahmenprogrammes Integrierte Stadtteilentwicklung und setzt sich auf drei Teilen zusammen. **Teil A** beschreibt den Anlass und Auftrag. **Teil B** beinhaltet den strategischen Teil. Hier werden unter anderem die Ausgangssituation bzw. Problemlagen des Gebietes beschrieben: Städtebau und Lage im städtischen Gefüge, Wohnqualität, Bewohner- und Sozialstruktur, Wirtschaftsstandort und Versorgung, soziale und kulturelle Infrastruktur. Zudem werden vier gebietsbezogene Leitziele benannt sowie Zielsetzungen und Handlungsbedarfe in den relevanten Handlungsfeldern ermittelt. **Teil C** beinhaltet den operativen Teil und gibt einen Überblick über die Projekte, die den zuvor genannten Handlungsfeldern zugeordnet sind. Projekte, denen ein (noch nicht abgestimmter) Finanzierungsplan zugrunde liegt bzw. bereits begonnene Projekte, sind im Zeit-Maßnahmen-Kostenplan (ZMKP) Teil I dargestellt. Projekte, für die noch keine Finanzierungskonzepte vorliegen und die konkretisiert werden müssen, sind im ZMKP Teil II zu finden.

Frau Steenwarber und Herr Dr. Mirbach stellen im weiteren Verlauf der Präsentation die 11 für Rahlstedt-Ost ausgewählten Handlungsfelder und die ihnen jeweils zugeordneten Ziele sowie Projekte und Maßnahmen (ZMKP I und ZMKP II) vor.

Im Anschluss an die zusammengefasste Vorstellung der Inhalte des IEKs, erfolgt eine Diskussion mit Raum für Fragen und Anmerkungen. Aus dem Stadtteilbeirat wird angemerkt, dass es vor allem an Angeboten für Seniorinnen und Senioren in Rahlstedt-Ost mangelt und diese insbesondere zu berücksichtigen sind. Frau Rieke (Geschäftsstellenleitung SAGA Rahlstedt) verweist hier beispielhaft auf das SAGA-Starterprojekt „Neugestaltung des zentralen Grünzugs“, im Rahmen dessen das Thema Senioren aufgegriffen wird. Es wird zudem angemerkt, dass die Radwege in Rahlstedt-Ost in keinem guten Zustand seien und einer Modernisierung bedürfen und dass es – neben den genannten Wohnbedarfen für Familien und ältere Menschen – auch an kleinem Wohnraum für junge Menschen vor der Familienphase mangelt. Zum Thema Nachverdichtung unter dem Handlungsfeld 1 „Wohnen, lokaler Wohnungsmarkt und Wohnungswirtschaft“ wird nach der erwähnten Nachverdichtung gefragt. Zur Nachverdichtung sind aktuell – neben den Bebauungsverfahren „Wiesenredder“ und „HegenCenter“ -keine konkreten Projekte bekannt. Auf Wunsch von Herrn Trede (Beiratsmitglied) werden seine Anmerkungen zur Sondersitzung am 02.05.19 diesem Protokoll im Anhang beigefügt.

Im Anschluss an die Diskussion folgt die Empfehlung des Stadtteilbeirates.

### **Empfehlung des Stadtteilbeirats Rahlstedt-Ost zum Entwurf des IEK Rahlstedt-Ost**

Dem Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost ist auf einer Sondersitzung am 02.05.2019 der Entwurf des Integrierten Entwicklungskonzeptes Rahlstedt-Ost vorgestellt worden.

Der Beirat nimmt den Entwurf positiv zur Kenntnis und stellt seinen „Fahrplancharakter“ in den Fokus.

Die geplanten Mitteleinsätze von mehreren Millionen Euro in das Fördergebiet Rahlstedt Ost, werden positive Impulse setzen, welche sich bereits jetzt in der Einrichtung des Stadtteilbüros, der Gründung des Stadtteilbeirates und den bereits abgeschlossenen bzw. begonnenen Starterprojekten widerspiegeln.

Weiterhin begrüßt der Stadtteilbeirat die Zweigleisigkeit des Entwicklungskonzeptes, welches auf der einen Seite die politische Willensbildung darstellt, aber auf der operativen Seite den Bürgerinnen und Bürgern ein Vorschlags- und Mitgestaltungsrecht bei den einzelnen Projekten einräumt, welche dann über die verschiedenen Handlungsfelder im Gebietsziel aufgehen sollen.

**Vor diesem Hintergrund empfiehlt der Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost dem zuständigen Fachausschuss der Bezirksversammlung Wandsbek, dem vorliegenden Entwurf des Integrierten Entwicklungskonzeptes für das RISE-Entwicklungsgebiet Rahlstedt-Ost zuzustimmen.**

#### **ABSTIMMUNG**

Ich stimme zu: **19**

Ich stimme nicht zu: **1**

Enthaltungen: **1**

Der Beschluss wird mehrheitlich angenommen.

\*Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

#### **TOP 3 INFOS, VERSCHIEDENES, TERMINE**

##### Sitzung des Planungsausschusses

Der Planungsausschuss tagt in einer öffentlichen Sitzung am Di., den 7. Mai um 18.00 Uhr. Raum: Bürgersaal Wandsbek, Am Alten Posthaus 4, 22041 Hamburg. TOP 5.2: Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren Rahlstedt 135 – Wiesenredder | Einleitung des Verfahrens | Durchführung einer öffentlichen Plandiskussion am 03.06.2019

**Die nächste Stadtteilbeiratssitzung findet  
am Donnerstag, 23.05.2019 um 18:00 Uhr  
im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost, Hegeneck 7-9, statt.**

Für die Niederschrift: Alina Dukardt (Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost) in Abstimmung mit dem Bezirksamt Wandsbek

##### ANHÄNGE:

IEK\_RahlstedtOst\_fuer\_Sondersitzung\_190502

190502\_SondersitzungIEK\_Rahlstedt\_Ost\_Anmerkungen\_Trede